

Anlage

zur Feststellung von Unterhaltsansprüchen von Kindern unter 25 Jahren gegenüber einem Elternteil außerhalb der Bedarfsgemeinschaft



Zutreffendes
bitte
ankreuzen



Weitere Informationen
finden Sie zu der
jeweiligen Nummer in
den Ausfüllhinweisen

Die Ausfüllhinweise und weiteren Anlagen finden Sie im Internet unter www.lra-sm.de.

1. Persönliche Daten der Antragstellerin/des Antragstellers

Anrede

Vorname

Familienname

Geburtsdatum

Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)/Aktenzeichen

Für jeden außerhalb der Bedarfsgemeinschaft lebenden Elternteil und für jedes Kind ist eine eigene **Anlage UH3** auszufüllen.

2. Persönliche Daten des unterhaltsberechtigten Kindes und des außerhalb der Bedarfsgemeinschaft lebenden Elternteils

Name des Kindes

Geburtsdatum

Anrede

Vorname des Elternteils

Familienname des Elternteils

Geburtsdatum

Geburtsname (sofern abweichend)

Straße, Hausnummer

ggf. wohnhaft bei

Postleitzahl Wohnort

Land

3. Kind mit einem Elternteil außerhalb der Bedarfsgemeinschaft

Es handelt sich um ein eheliches Kind.

Es handelt sich **nicht** um ein eheliches Kind,

aber die Vaterschaft wurde anerkannt bzw. am gerichtlich festgestellt.

es läuft jedoch ein Vaterschaftsanerkennungsverfahren.

zuständiges Gericht

zuständiges Jugendamt

► Bitte legen Sie entsprechende Nachweise (z.B. Vaterschaftsanerkennung) vor. (52)

Es wurde ein Unterhaltsanspruch von einem Gericht oder einem Jugendamt festgesetzt bzw. außergerichtlich vereinbart.

► Bitte legen Sie das Urteil, den gerichtlichen Vergleich, den Beschluss, die Urkunde des Jugendamts oder die Vereinbarung in der aktuellen Fassung in Kopie vor. (48)

Es wird tatsächlich Unterhalt geleistet (als Geldleistung, z. B. in bar, oder als Sachleistung, z. B. Unterkunft, Verpflegung).

Monatliche Höhe in Euro

Art der Unterhaltsleistung

► Bitte legen Sie aktuelle Nachweise (z.B. Kontoauszüge) vor.

UH3

Bearbeitungsvermerke

Nur vom Jobcenter auszufüllen

Eingangsstempel

Es wird **kein** Unterhalt geleistet, aber der Unterhalt wurde
 schriftlich mündlich durch eine/n Vertreter/in (49) eingefordert.
▶ Bitte legen Sie den Schriftverkehr – soweit vorhanden – vor und erläutern Sie diesen gegebenenfalls auf einem gesonderten Blatt. (50)

Es wird **kein** Unterhalt geleistet und es wurde auch **kein** Unterhalt eingefordert.
▶ Bitte schildern Sie auf einem gesonderten Blatt, warum Sie keinen Unterhalt eingefordert haben.

Der Elternteil, der außerhalb der Bedarfsgemeinschaft lebt, erzielt Einkünfte aus
 Arbeitnehmertätigkeit selbständiger Tätigkeit sonstigem Einkommen (51)
Monatliche Höhe des Einkommens in Euro Art des Einkommens
(gegebenenfalls geschätzt)

Der Unterhaltsvorschuss des Jugendamts für **Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres**
 wird laufend gezahlt wurde beantragt wurde abgelehnt
 wurde eingestellt, weil

Ich bzw. meine Partnerin/mein Partner bzw. das Kind in meiner Bedarfsgemeinschaft werde/wird im laufenden Unterhaltsverfahren vertreten durch
 das zuständige Jugendamt (Beistandschaft)
 eine Rechtsanwältin/einen Rechtsanwalt eine Betreuerin/einen Betreuer
Name und Anschrift des Jugendamts bzw. des Vertreterin/des Vertreters

4. Schul- oder Berufsausbildung des Kindes

Das Kind befindet sich in einer Schulausbildung, einer beruflichen Ausbildung bzw. es studiert.
Schule/Ausbildungsberuf/Studienfach Ende der Schule/er Ausbildung/des Studiums

Bei einer beruflichen Ausbildung oder einem Studium handelt es sich um:
 die erste Ausbildung eine Ausbildung nach dem Abbruch einer Ausbildung
 ein Studium bzw. eine weitere Berufsausbildung, die auf einer vorherigen Ausbildung aufbaut
Bezeichnung des Abschlusses der vorherigen Ausbildung

Das Kind hat eine berufliche Erstausbildung/ein Studium
 am abgeschlossen abgebrochen noch nicht begonnen
Gründe für den Abbruch bzw. weshalb die Ausbildung/das Studium nicht begonnen wurde

Das Kind wird demnächst eine berufliche Erstausbildung/ein Studium beginnen.
Beginn der Ausbildung/des Studiums am:

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis (siehe "Merkblatt SGB II"). Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60-65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) erhoben.

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

Ort/Datum Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen:
Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters)

▶ Nur auszufüllen bei vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen:

Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Jobcenters vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen in den Abschnitten:

Ort/Datum Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters)

Bearbeitungsvermerke
Nur vom Jobcenter auszufüllen